



## Ausbau Flughafen Frankfurt am Main Regenrückhaltebecken A der A 380-Werft

### Kenndaten:

- Volumen: 5.900 m<sup>3</sup>
- 2 Beckenkammern
- Außenabmessungen: 75 x 42 x 2,5 m
- Bauwerkstiefe: 4,0 m
- Überdeckung: 0,75 m
- Pumpwerk: 11,0 l/s (36,0 l/s)



**A-380 Werft Flughafen Frankfurt a.M. (Foto: Fraport AG)**

### Leistung:

- Objektplanung HOAI Teil VII, Phasen 5 - 9
- Tragwerksplanung HOAI Teil VIII, Phasen 3 - 6
- Technische Ausrüstung HOAI Teil IX, Phasen 1 - 7
- Örtliche Bauüberwachung HOAI § 57

### Beschreibung:

Aufbauend auf den Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren „A 380-Werft Flughafen Frankfurt Main“ und den Vorgaben und Auflagen aus dem Planfeststellungsbeschluss war das Regenrückhaltebecken A (RHB-A) inkl. der Tragwerksplanung und der Technischen Ausrüstung zu planen und zu realisieren. Es handelt sich hierbei um ein geschlossenes Zweikammer-Becken mit einem Volumen von 5900 m<sup>3</sup>. Die Oberfläche wird als Fahr- und Parkplatzfläche für PKW und LKW genutzt. Die Entleerung des Beckens erfolgt zum Teil im freien Gefälle und über ein Pumpwerk mit einer Leistung von 11,0 l/s. Bei der späteren Nutzung hat das Pumpwerk eine Leistung von 36,0 l/s zu erbringen. Die Beschickung der beiden Kammern erfolgt im Winterbetrieb in Abhängigkeit der Qualität des Zulaufwassers (Enteisungsmittel). Hierzu ist eine Qualitätskontrolle über eine CSB- oder Leitfähigkeitsmessung erforderlich, die die Schieber und Pumpen ansteuert.

Die verfahrenstechnische Steuerung wird durch eine speicherprogrammierbare Steuerung mit Bedienpanel übernommen. Weiterhin wurde eine fernwirksame Anbindung an die Leitwarte Elektrotechnik realisiert.

### Auftraggeber:

Fraport AG  
Ausbauprogramm Flughafen  
60547 Frankfurt am Main

### Ansprechpartner:

Herr Dipl.-Ing. Axel Kirm  
Tel.: 0 69 - 690 2 33 34  
Fax: 0 69 - 690 5 80 07  
E-Mail: a.kirm@fraport.de